

The Story of Chantal Buxbaum

Für Chantal Buxbaum, geboren in einem Kärntner Seitental, ist es nicht gut gelaufen. Keine Ausbildung, Trinkerei, Absturz, Verlust des Arbeitsplatzes, Frühpension. Dann Entzug, jetzt ist sie clean – das ist wieder positiv. Zudem ist sie keine schöne Frau, sie war nie hübsch – so heiratete sie auch nie, und sie ist kinderlos – sie hat nichts, worum sie sich kümmern müsste, außer sich selbst.

Die Einsamkeit und die Stille sind für sie das Schlimmste, daher sieht sie viel fern, sehr viel, eigentlich ist der Fernseher immer an, sie schläft auch regelmäßig vor ihm ein. Besonders bei den Soaps am Nachmittag fiebert sie mit. Dann ist sie eine neue Figur, eine, die in der Serie nicht vorkommt, aber vorkommen sollte, wie Chantal meint. Sie spielt diese Rollen, die in ihre eigene Persönlichkeit übergehen. Sie ist dann im Fernseher. Immer häufiger ist sie so im Fernseher. Vielleicht kommt sie einmal gar nicht mehr aus ihm heraus.



Die Puppe auf dem Stuhl FLOHMARKT nach rechts

Johannes Tosin
(Text und Foto)

www.verdichtet.at | Kategorie: [hardly secret diary](#) |
Inventarnummer: 24167